

„Sinneswandel“

Deutschlands höchster Kunstwanderweg am Blomberg, 1237 m

17 Skulpturen, Plastiken und Land-Art-Objekte wollen den wandernden Betrachter mit der Symbiose von Natur und Kunst zu ungewohnten Wahrnehmungsprozessen anregen.

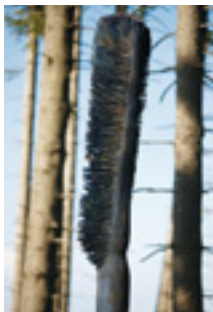
Ausgangspunkt: Bergstation der Blombergbahn, 1237 m

Stützpunkt: Blomberghaus, 1203 m. Ganzj. bew., Tel. 08041/6436 – www.blomberghaus.de

Karte: AV-Karte BY 11 „Isarwinkel/Benediktenwand“ 1:25 000; Faltblatt des Kunstvereins Tölzer Land e.V. – www.kunstverein-toelzerland.de

Aufstieg: In wenigen Minuten mit dem Doppelsessellift empor oder von der Talstation zu Fuß auf breitem Wanderweg entlang der Liftrasse, diese mehrfach querend über die Mittelstation in ca. 1,5 Std. zum Blomberghaus.

Weg: Auf etwa 1,2 Kilometer Länge zwischen der Wackersberger Alm im Osten und dem Blomberghaus im Westen der Gipfelstation verläuft der bequeme Panoramaweg über das Blomberg-Plateau. Im September 2008 hat der Kunstverein Tölzer Land e.V. hier den „Kunstwanderweg“ eröffnet. Unter dem Motto „Sinneswandel“ werden derzeit 17 ganz unterschiedliche Kunstwerke namhafter Künstler aus Oberbayern präsentiert. Die entlang des Wegs zu sehenden Skulpturen, Installationen

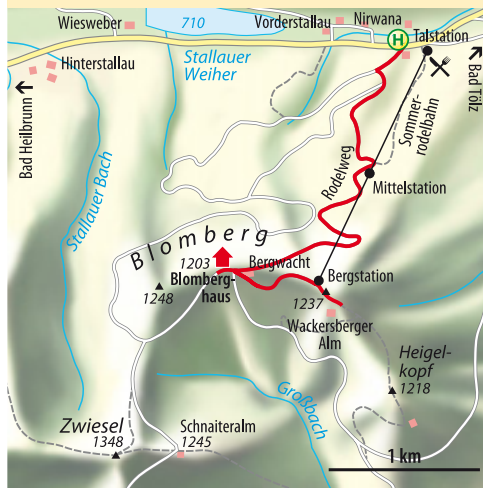


oder Plastiken werden vorerst zwei Jahre auf dem Blomberg bleiben und sich dabei ständig verändern: die bestehenden werden durch Wind und Wetter geformt, neue kommen hinzu, andere vergehen oder werden an einem anderen Ort aufgestellt.

Varianten: Vom Blomberghaus lohnt sich noch der Abstecher zum aussichtsreichen Gipfel des Zwiesel, 1348 m (hin und zurück 1,5 Std.), und von der Wackersberger Alm kann man noch den Heigelkopf, 1218 m, „mitnehmen“ (0,5 Std.).

Tipp: Den Abstieg sollte man – winters wie sommers – auf jeden Fall mit dem Rodel verkürzen. Im Winter führt eine der längsten und schönsten Winterrodelbahnen Bayerns vom Gipfel bis zur Talstation (hier Rodelverleih). Die Sommerrodelbahn beginnt bei der Mittelstation.

ab München	knapp 1 Std.
Bus & Bahn	BOB nach Bad Tölz, RVO-Bus zur Blombergbahn
Talort	Bad Tölz, 588 m
Schwierigkeit*	Bergwanderung leicht
Kondition	gering
Ausrüstung	Wanderkleidung und -schuhe
Dauer	je nach Betrachtungsdauer 2–3 Std. + Auf-/Abstieg/-fahrt
Höhendifferenz	↗ ↘ ca. 60 Hm (ohne Lift + ↗ ↘ 540 Hm)



Text: Frank/Martin Siefarth, Foto: Kunstverein Tölzer Land e.V.

Bergwetter: www.alpenverein-muenchen-oberland.de/alpenwetter